Zur Beachtung

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Gesundheitsnachrichten / A. Vogel**

Band (Jahr): **17 (1960)**

Heft 7

PDF erstellt am: **15.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

30. Oktober 1959 gesandt haben. Seit wir unserem Kinde die Mittel verabreichen, ist es überraschend besser geworden, und es hat seit dieser Einnahme keine Bronchialbeschwerden mehr gehabt, wofür ich Ihnen nochmals herzlich danke. Mit Freuden kann ich Ihnen auch noch mitteilen, daß sich der Drosinula-Sirup, den wir unserm Kinde ebenfalls noch geben, sehr gut bewährt.»

Es ist günstig, wenn Asthma gleich bei Beginn erfolgreich bekämpft werden kann, da diese Erkrankung für Mutter und Kind eine stetige Plage bedeutet.

Günstige Beeinflußung von Venenknoten und Greisenbrand

Fräulein K. aus S., die Mitte Juli letzten Jahres Chelidonium, Nephrosolid, Blasentropfen, Hyperisan, Hamamelis, Sulf. D 6, Sulf. jod. D 3 und im November noch Wallwurz und Johannisöl nebst gelbem Lehm erhalten hatte, berichtete anfangs März dieses Jahres über ihr Befinden folgendes:

«Ich möchte Ihnen mitteilen, daß die Wunden am Greisenbrand kleiner geworden sind. Ich bin darum sehr erstaunt, habe aber nie ein anderes Oel aufgelegt. Der Brand wird immer gebannt mit dem Lehm und dem Johannisöl im Wechsel mit Symphosan, also mit Wallwurz. Sogar die Venenknoten sind kleiner geworden ob Ihrer geschätzten Medizin.»

Es ist sehr erfreulich, wenn in solchem Falle nicht nur Linderung, sondern sogar eine Besserung eintritt. Zu beachten ist, daß sowohl der Kreislauf unterstützt und die Nieren- und Lebertätigkeit angeregt werden mußten, denn eine bloß örtliche Behandlung könnte nicht den gleich günstigen Erfolg zustande bringen.

ZUR BEACHTUNG

Wir suchen Idealisten

Früher herrschte Arbeitslosigkeit, heute Personalmangel, und zwar besonders in Ländern, die Konjunktur zu verzeichnen haben.

Rein kaufmännische Betriebe können sich leicht vereinfachen und durch maschinelle Einrichtungen Menschenkräfte ersparen. Die Sorge um das Wohl der Patienten und der Kampf gegen die zunehmende Denaturierung der Lebensmittel jedoch erfordert Personal, das mitsorgt und mitkämpft. Wohl herrscht heute allgemein der Zug nur das äußerst Notwendige zu leisten, aber gleichwohl gibt es vereinzelt noch Idealisten, deren Idealismus nicht nur in der Erlangung von Vorzügen für sich besteht, sondern in gewissenhaftem Pflichtbewußtsein und freudigem Arbeitseinsatz. — Solche Idealisten suchen wir!

Wer fühlt sich für verantwortliche Büroarbeiten gewachsen? Wer hat Uebung im Fakturieren? Wer möchte sich melden zur liebevollen Bedienung der Patienten oder für wichtige Vorarbeiten des Versandes? — Auch für die Bereitung einer vegetarisch einwandfreien, gesunden Ernährung benötigen wir noch eine leistungsfähige Kraft.

Es gibt allerdings auch Idealisten, die gesundheitlich behindert sind, so daß ihnen die Kraft nicht reicht, um einen verantwortungsvollen Posten auszufüllen. Wir wenden uns daher an solche, die über genügend Kraft verfügen. — Wer meldet sich? Nähere Angaben siehe Inserat.

Das heutige Leben mit seinen ungesunden Einflüssen vermehrt die Krankheiten und mit ihnen auch unsere Arbeit.

Wir suchen deshalb fürs **Büro** zusätzliche

tüchtige Kräfte

für die Erledigung der Krankenkorrespondenz, für das Fakturieren und für andere Büroarbeiten.

Wir suchen ferner fürs **Labor** umsichtige, gewissenhafte Angestellte und für **Küche und Haushalt** starke, arbeitsfreudige Interessentinnen.

Man melde sich bei Familie A. Vogel, Teufen (App.). Nähere Angaben siehe noch unter Rubrik: Zur Beachtung!